

Gemeindegruß Versöhnungskirche

Juni 2011
bis September 2011



Sonnenschein und ein schattiges Plätzchen!

Beim ersten Schnieglinger Volksliedersingen kam beides zusammen - und zusammen kamen unter der Kastanie im Kindergartenpark auch viele Sängerinnen und Sänger, die sich über gute Unterhaltung mit dem Posaunenchor freuten.

*Liebe Leserin,
lieber Leser!*



Selten sind sich die Urlaubszeiten so nah - die Pfingstferien sind gerade vorbei, da stehen schon die Sommerferien kurz bevor.

In unserer Kirchengemeinde ist bis dahin noch vieles zu tun: Die Kirchweih gehört in unserer Gemeinde zu den großen Veranstaltungen, die viel Vorbereitungszeit braucht. Herzlichen Dank an alle, die dabei mithelfen und herzliche Einladung an alle, die gerne mitfeiern möchten.

Auch in den Sommerferien feiern wir jeden Sonntag Gottesdienst. Schön, dass sich Menschen die Zeit nehmen und als Prediger, Organisatoren oder Mesner den Gottesdienst vorbereiten und gestalten. Nehmen auch Sie sich Zeit und feiern Sie mit!

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Otfried Haug, Pf.".

Pfarrer Otfried Haug

Inhalt

Geistliches Wort	3
Wanderkreis	4
Kindergarten	5
Gruppen und Kreise	6-7
Kirchweih-Spenden	7
Sommerserenade	7
Katharina-von-Bora	8-9
Gottesdienste und Andachten	10-11
Kirchweih	11
Geburtstage	12-14
Gemeindeverein	14
Freud und Leid	14
Tauftermine	14
Anzeigen	15-24
Anschriften	24
Kirchbauverein	24

Impressum

**Gemeindegruß der Evang. - Luth.
Versöhnungskirche Nürnberg**

Hrsg.: Kirchenvorstand der
Evang.-Luth. Versöhnungskirche
Redaktion: Otfried Haug (verantw.)
Susanne Lessnau, Barbara Lösel,
Renate Zischler

Druck: Nova-Druck, Nürnberg
Auflage: 1450 - gedruckt auf Recy-
mago (Umschlag) und Resaoffset
(Innenteil) aus 100 % Altpapier

Die nächste Ausgabe erscheint im
September 2011.

Ganz einfach bitten, suchen, anklopfen Über unsere Neigung, alles kompliziert zu machen

Das klingt ganz einfach: Bittet, sucht, klopft an - und der Erfolg stellt sich ein.

Natürlich wissen wir, dass es so märchenhaft selbst im Märchen nicht zugeht. Bevor der arme Schneider oder der reiche Prinz ans Ziel seiner Wünsche kommt, hat er einen langen Weg mit mancherlei Prüfungen zu bestehen.

Und auch die Erfahrungen in unserem Alltag zeigen, dass sich der gewünschte Erfolg nicht immer einstellen mag: Trotz aller Bitten, die wir vorbringen, bleiben die Hände leer. Trotz aller Suche finden wir keine Lösung. Trotz allen Klopfens und Rüttelns bleibt die Tür verschlossen.

Wie also umgehen mit diesem Wort Jesu?

Ist dieses Wort nur für die einfachen Zeiten, für die Sonnenseiten des Lebens gesagt, in denen alles zu gelingen scheint und sich Glück und Segen fast von alleine einstellen?

Gilt es nur für die Geduldigen, die nicht ablassen von ihrem Vorhaben? Muss man immer wieder und wieder bitten, ohne sich entmutigen lassen?

Ist mit dem Wort Jesu die Aufforderung verbunden, die eigenen Wünsche kritisch zu hinterfragen und

nicht an scheinbar Unmöglichem festzuhalten?

Wie wir's auch drehn und wenden: Wir sind geneigt, kompliziert zu machen, was einfach klingt.

Monatsspruch 2011:

Bittet, so wird euch gegeben;
suchet, so werdet ihr finden;
klopft an, so wird euch aufgetan.

(Matthäus 7,7)

Wir fragen nach den schwierigen Bedingungen und suchen den passenden Widerspruch - damit wir Recht behalten mit unserer Erfahrung: So einfach geht es nicht!

Und Jesus sagt: Bittet sucht, klopft an - so einfach ist das Leben.

Bleibt nur, dem Wort Jesu zu trauen und zu leben, wie er es meint - nicht wie im Märchen und ganz gegen unsere Erfahrung!

Bittet - und seht, wie euch gegeben wird. Suchet - und staunt über das, was ihr findet. Klopft an - und freut euch, dass euch aufgetan wird.

Franz Kafka formuliert es so: Verbring die Zeit nicht mit der Suche nach einem Hindernis - vielleicht ist ja keins da.

Pfarrer Otfried Haug

... aber gewandert wurde auch noch...

Wanderung von Scheßlitz auf den Reisberg

Die lange Pause am Bamberger Bahnhof lud gerade dazu ein, hier gleich die Teepause einzulegen.

Bis der Bus nach Scheßlitz kam, hatten wir 40 Minuten Leerlauf. Dieser Leerlauf wurde aber ganz hervorragend genutzt, denn Christa und Konrad Schall hatten sich was ganz besonderes ausgedacht. Während ich die Teekannen auspackte, bauten die beiden ein wunderbares Büffet auf. Da gab es Minisalami, Käsewürfel, Salzgebäck, Weintrauben, Pralinen und als Höhepunkt Eierlikör im essbaren Schokobecher! Vielen Dank für dieses schöne Ostergeschenk, an dem sich alle 33 Wandersleute labten.

Aber gewandert wurde auch noch. Entlang am Leitenbach gelangten wir nach Burgellern und nach Schlappenreuth. Hier ging es aufwärts zum Reisberg auf ca. 520 m. Von Scheßlitz aus hatten wir nun 210 Höhenmeter überwunden, das war der höchste Punkt an diesem Tage. Bis zur Autobahnunterführung ging es unmerklich leicht abwärts, bis wir schließlich den Einstieg in das Würzgauer Tal fanden. Nun ging es auf schmalen Pfad in eine Felsenschlucht hinab bis zum Heldenhain.

Der Heldenhain wurde von der Gemeinde Würzgau errichtet, im Gedenken an die gefallenen 28 Soldaten, welche in den beiden Weltkriegen für die Heimat ihr Leben ließen. Es ist ein sehr schön angelegter Fleck mitten im Wald, kurz bevor man in den Ort gelangt. Im Brauerei-Gasthof Hartmann ließen wir uns nieder und mit verschiedenen Schmankerln verwöhnen.



Blick über Ehrl auf den Reisberg (Schlappenreuther Berg)

Danach gings übers Würzgauer Herrnholz durch ein Waldstück nach Demmelsdorf und jetzt war es nicht mehr weit nach Scheßlitz, wo wir einen "herzschonenden" Kaffee serviert bekamen.

Die Kaffeepause wurde am Bamberger Bahnhof nochmals verlängert, denn Frau Rühl aus Johannis hatte zur Nachfeier ihres Geburtstages noch Kirschwasser mitgebracht und Hanuta wurde auch noch verteilt.

Karlheinz Pfitzinger

Bing-Bong als Zwischenquartier

Landeskirche unterstützt das Kinderhaus Schniegling

Die Landeskirche hat das Evangelische Kinderhaus Schniegling genehmigt und beteiligt sich mit Zuschuss und Darlehen.

Während der Bauzeit ist der Kindergarten in der Dorfäcker Straße. Im den großzügigen und hellen Räumen des Interimsquartiers Bing-Bong haben sich die Kinder und die Erzieherinnen gleich wohlfühlt. Besonders attraktiv ist der große Außenbereich.



Herzlichen Dank an alle Eltern, die uns beim Umzug des Kindergartens und der Gestaltung des Gartens geholfen und unterstützt haben.

Wir nehmen Abschied vom alten Kindergarten und werden das besonders gestalten.



Am Freitag, 1. Juli, um 17 Uhr sind alle Familien eingeladen, die mit dem Kindergarten verbunden sind oder waren. Wir treffen uns in der Kirche und können im Anschluss noch einmal durch die Räume des Kindergartens gehen und Abschied nehmen.

Gruppen und Kreise in der Gemeinde

Die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde treffen sich in der Regel im Gemeindehaus „Katharina-von-Bora“, Holsteiner Straße 15.

Kirchenvorstand

Die monatlichen Sitzungen des Kirchenvorstandes sind öffentlich:
29. Juni, 20. Juli, 14. September um 19.30 Uhr im Bora-Haus

Miniclub

Am Mittwoch, 15 - 17 Uhr
im kleinen Saal

Ansprechpartnerinnen:

Tanja Schneider

Telefon 0911-3239233

Mirjam Kaiser

Telefon 0911-3000479

Evangelische Jugend

Jugendkeller: jeden Montag von 18.30-21.30 Uhr (nicht in den Ferien) für Jugendliche ab 12 Jahren im Jugendkeller Boxdorf (Kronacher Straße 5)

Ansprechpartner:

Peter März, Jugendreferent

Telefon: 0911-32179200

Teenie-Gruppe: jeden Freitag von 16-18.30 Uhr (nicht in den Ferien) für Teenies von 10-12 Jahren im Jugendkeller Boxdorf

Ansprechpartner: Andreas Dünisch

Frauengruppe

monatlich Dienstag um 20 Uhr im Bora-Haus

Ansprechpartnerinnen: Anneliese

Herrmann und Sibylle Leimeister

Frauen mitte Sechzig

am 6. Juli im Bora-Haus

Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Seniorenkreis

Am 2. Juli, 8. September

um 15 Uhr im Bora-Haus,

Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Posaunenchor

Proben am Montag um 19.30 Uhr
und Freitag um 19 Uhr

Leitung: Leonhard Meisinger

Kantorei

Proben am Mittwoch um 19.30 Uhr
im Bora-Haus oder in der Kirche

Leitung: Diana Huber,

Telefon 0911-313181

Aerobic-Bodystyling

Wir trainieren das Herz-Kreislauf-System und straffen die Muskulatur.

Donnerstag 19.30 Uhr – 20.30 Uhr

Leitung: Julia Schäff,

Telefon 09131-129349

Wandergruppe

Jeweils monatlich am Samstag

16. Juli, 13. August,

10. September

Leitung: Karlheinz Pfitzinger

Gruppe pflegender Angehöriger

28. Juni, 26. Juli, 27. September

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

im Bora-Haus,

Leitung: Juliane Thumm
Telefon 0911-3150524

Pro-Ton

Bandprobe mittwochs um 16.30 Uhr
Leitung: Maria Majewski,
Telefon 0911-311106

Literaturkreis

Für Literaturfreunde, die sich fachmännisch informieren und mit anderen austauschen wollen. Ab Herbst am Montag um 19.30 Uhr
24. Oktober:

”Schloss Dürande”

von Joseph von Eichendorff

28. November:

”Das Schloss” von Franz Kafka

Leitung: Rainer Mordhorst

Kirchendach und Pfarrhaus

Das Gerüst an der Kirche ist abgebaut und das Kirchendach fertig. Neun Mal musste der Sachverständige zusammen mit dem Architekten, dem Handwerker und dem Pfarrer aufs Kirchendach steigen, bis die Arbeiten zur Zufriedenheit ausgeführt waren. Das hätte für alle Beteiligten einfacher sein können ...

Beim Pfarrhaus & Pfarramt werden die Arbeiten noch einige Zeit brauchen. Nach der Kirchweih wird das Pfarramt für einige Wochen in den Konferenzraum im Bora-Haus umziehen, damit die nötigen Arbeiten durchgeführt werden können.

Kirchweihspenden erbeten

Für die Losbude bei unserer Kirchweih bitten wir Sie wie immer um Ihre Unterstützung: Willkommen sind Geld- und Sachspenden, mit denen wir ein attraktives und interessantes Angebot für unsere Losbude zusammenstellen können.

Der Erlös ist wieder für unser neues Kinderhaus und die Diakoniestation bestimmt.

Sommer-Serenade im Juli

Der Sommer in Schniegling ist ohne Frage eine musikalische Jahreszeit. Bei der traditionellen Serenade auf dem Pfarrhof spannen der Posau-
nenchor der Gemeinde und die Doo-
ser Sänger am 17. Juli ab 18 Uhr einen klangvollen Bogen von klassischer Musik über Volkslieder bis hin zu modernen Pop-Songs. Die Gäste sind bei dieser Gelegenheit natürlich nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Mitsingen und Mitklatschen eingeladen. Und weil so viel Musik unter freiem Himmel hungrig und durstig macht, kann man bei einer anschließenden Brotzeit und Bier vom Fass den Sonntagabend noch gemütlich in gemeinsamer Runde ausklingen lassen.

Sommer-Serenade

Sonntag, 17.7.2011, 18 Uhr

Je nach Wetterlage auf dem Pfarrhof oder im Gemeindehaus

Das Leben von Katharina von Bora

... viel mehr als nur die Frau von Martin Luther

Wer war die Frau, deren Name am Gemeindehaus steht? Gleich wisst ihr es!

Geburt und erste Lebensjahre
Sie wurde wahrscheinlich am 29. Januar 1499, also vor etwas mehr als 500 Jahren, auf dem Gut „Lippendorf“ bei Leipzig geboren. Katharina war die Tochter des armen Adligen Johann von Bora und seiner Frau Margarethe.

Kindheit und Jugend

Als Katharina sechs Jahre alt war, starb ihre Mutter. Danach kam sie in das Kloster Brehna. Mit 10 Jahren kam sie in das Kloster Marienthron bei Grimma. In diesem Kloster lebte auch eine Tante von ihr. Hier lernte sie unter anderem lesen, schreiben und rechnen. Heute stehen von diesem Kloster nur noch einige Ruinen. 1515 legte sie dort ihr Gelübde als Nonne ab. In diesem Kloster lernte sie auch die Gedanken und Schriften Martin Luthers kennen. Diese Schriften kritisierten das Klosterleben. Weil sie diese Schriften so interessierten, suchte sie und ein paar Mitschwestern Rat bei dem Reformator Martin Luther. Sie wäre gerne aus dem Kloster ausgetreten, aber das war für eine Nonne nicht möglich.

Flucht

Luther bereitete dann für Ostern

1523 die Flucht aus dem Kloster vor. In der Nacht vom 6. auf den 7. April 1523 ist sie dann mit der Hilfe eines Kaufmanns aus dem Kloster geflohen. Er schmuggelte sie zusammen mit acht oder neun anderen Nonnen auf einen mit Fässern, Tonnen und Kisten beladenen Planwagen aus dem Kloster über Torgau nach Wittenberg.

Wegen der drohenden Todesstrafe konnte sie nach ihrer Flucht nicht nach Hause zurück. Sie lebte erst bei der Familie Reichenbach und dann bei der Familie Cranach. Dort machte sie eine Ausbildung in „Hauswirtschaft“. Cranach malte später öfter Bilder von Katharina und Luther. Alle anderen mit ihr geflohenen Nonnen heirateten nach kurzer Zeit. Nur sie nicht. Sie bekam mehrere Anträge aber Katharina nahm sie nicht an. Sie wollte selbst über ihr Leben bestimmen. Das war damals für eine Frau sehr ungewöhnlich.

Hochzeit

Am 13. Juni 1525 heiratete Katharina mit 26 Jahren den 16 Jahre älteren Martin Luther. Ob es bei beiden da schon die große Liebe war, weiß niemand. Klar ist nur: Später wurde sie es. Das Paar wohnte im Augustinerkloster in Wittenberg. Sie bekamen 6 Kinder.



Katharina war viel mehr als nur die Frau von Martin Luther. Sie leitete das Kloster in Wittenberg, Güter, Ländereien und vieles andere. Sie musste sich vor allem um das Geld, den Haushalt, die Landwirtschaft, ein Wohnheim, eine Brauerei und ein Hospital kümmern. Martin Luther hatte dafür nämlich kein Talent.

Sie war Luther in vielen Problemen eine große Hilfe. Katharina hat aber auch mit Luther gestritten. Außerdem konnte sie sehr widerspenstig sein oder bestimmend eingreifen. So wie einmal, als Luther sich drei Tage in seinem Studierzimmer eingeschlossen hatte, da ließ sie die Tür aufbrechen.

Luthers Tod und Erbe

1546 starb der Reformator. Sofort

bekam sie Probleme, obwohl sie als Erbin eingesetzt war. Bei ihrem Kampf um das Erbe hatte sie die Unterstützung des Kurfürsten Johann Friedrich I. von Sachsen. So bekam sie wesentliche Teile der Erbschaft zurück und konnte in dem alten Kloster bleiben. Von Herzog Albrecht von Preußen und von König Christian III. von Dänemark wurde sie finanziell unterstützt.

Krieg und Tod

Wegen des Schmalkaldischen Krieges floh Katharina mit Ihrer Familie nach Magdeburg. Nachdem sie zurück kam, war vieles verwüstet oder gestohlen worden. Sie und ihre 4 Kinder (2 waren schon gestorben) erlebten schwere Jahre. Sie hatte viele Sorgen wegen des täglichen Brots und der Ausbildung der Kinder. Dank der Unterstützung des Kurfürsten konnte sie sich wirtschaftlich erholen. Im Jahr 1552 floh sie zusammen mit ihren Kindern vor der Pest nach Torgau. Unterwegs scheuten die Pferde und der Wagen drohte umzukippen. Da sprang Katharina vom Wagen. Sie fiel hart und brach sich dabei einen Beckenknochen. In Torgau kam sie krank und elend an. Davon erholte sie sich nicht wieder und starb 3 Monate später am 20. Dezember 1552. In ihren letzten Tagen sagte sie, sie wollte „an Christus kleben wie die Klette am Kleid.“

Unsere Autorin Laura Brückl besucht die Wahlerschule und ist 10 Jahre alt.

Gottesdienste und Andachten

Mittwoch, 29. Juni

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 3. Juli (Kirchweih)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

mit Posaunenchor

Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 6. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 10. Juli

(3. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Lektorin Barbara Lösel

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 13. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 17. Juli

(4. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Werner Bauer

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 20. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 24. Juli

(5. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

mit Band "Pro-Ton"

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 27. Juli

19 Uhr: Abendgebet

Freitag, 29. Juli

10 Uhr: Schulgottesdienst

Sonntag, 31. Juli

(6. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 7. August

(7. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 14. August

(8. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Lektor Rainer Mordhorst

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf
und Kirchenkaffee

Sonntag, 21. August

(9. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer i.R. Ludwig Noske

Sonntag, 28. August

(10. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer i.R. Ludwig Noske

Sonntag, 04. September

(11. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 11. September

(12. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf
und Kirchenkaffee

Dienstag, 13. September

8.15 Uhr: Schulgottesdienst (1. Klasse)

Mittwoch, 14. September
8.30 Uhr: Schulgottesdienst für
2. - 4. Klasse (St. Konrad)
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 18. September
(13. Sonntag nach Trinitatis)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 21. September
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 25. September
(14. Sonntag nach Trinitatis)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 28. September
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 2. Oktober (Erntedank)
9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
mit Posaunenchor und Kindergarten
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 5. Oktober
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 9. Oktober
(16. Sonntag nach Trinitatis)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer i.R. Roland Raum
10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf
und Kirchenkaffee

Mittwoch, 12. Oktober
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 16. Oktober
(17. Sonntag
nach Trinitatis)
9.30 Uhr: Got-
tesdienst



Kirchweih im Juli 2011
Noch einmal unter der Kastanie
Von Freitag bis Sonntag (1.-3. Juli)
feiern wir Kirchweih in Schniegling.

Bevor die Bauarbeiten im Kindergar-
ten beginnen, können wir noch ein-
mal Kirchweih im Kindergarten-Park
feiern und werden uns vom alten
Kindergarten verabschieden.

Am Samstag bieten wir Ihnen ab 15
Uhr Kaffee und Kuchen im Gemein-
dehaus an. Genießen Sie die selbst-
gebackenen feinen Kuchen.

Von 17 bis 22 Uhr gibt es im Kin-
dergarten-Park Feines vom Grill,
gutes Bier und fränkische Blasmusik.

Der Gottesdienst am Sonntag um
9.30 Uhr wird vom Posaunenchor
musikalisch gestaltet.

Am Sonntagabend um 18 Uhr bietet
der Posaunenchor beim Standkon-
zert vor der Kirche abwechslungsrei-
che Bläsermusik.

Von Freitag bis Sonntag gibt es in
der Losbude auf dem Kirchplatz wie-
der attraktive Gewinne.

Helfen Sie mit: In der Losbude,
beim Grillen und Getränkeverkauf,
beim Spülen und beim Aufräumen.
Backen Sie einen Kuchen für unse-
ren Kirchweih-Kaffee am Samstag.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt
(Telefon: 0911-31 58 95).

Herzlichen Dank an alle Helfer!

Pfarrer Otfried Haug

Wir gratulieren zum Geburtstag

In der Online-Ausgabe unseres Gemeindegrußes werden keine personenbezogenen Daten von Gemeindemitgliedern veröffentlicht.

In der Online-Ausgabe unseres Gemeindegrußes werden keine personenbezogenen Daten von Gemeindemitgliedern veröffentlicht.

Freud und Leid

Taufen

In der Online-Ausgabe unseres Gemeindegrußes werden keine personenbezogenen Daten von Gemeindemitgliedern veröffentlicht.

Trauung

Bestattung

Gemeindeverein

Wir laden Sie herzlich ein zur Mitgliederversammlung des Gemeindevereins Nürnberg-Schniegling am Donnerstag, 21. Juli 2011, um 19.30 Uhr, ins Katharina-von-Bora-Haus.

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht über Kassenprüfung
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Satzungsänderung
6. Wahl der Vorstandsmitglieder
7. Verschiedenes

*Pfr. Otfried Haug, 1. Vorsitzender
Dr. Frank Knapp, 2. Vorsitzender
Dr. Rudolf Arold, Schatzmeister*

Tauftermine

24. Juli, 18. September,
16. Oktober, 27. November (1. Advent)

*(weitere Termine
in Absprache mit
Pfarrer Otfried Haug)*



Amen



Fitness und Wohlbefinden
für die Frau
Das etwas andere Studio



Fitness in Schniegling!

Nürnberger Therapie Zentrum
Schnieglinger Strasse 130, 90425 Nürnberg

Fr. 15.20 - 16.20 Uhr Fitness 50 plus
Fr. 16.20 - 17.20 Uhr Hatha-Yoga nach Iyeng
Mi. 18.30 - 19.30 Uhr Aerobic mit Bauch Beine
Mi. 19.30 - 20.30 Uhr Step mit Bodystyling

Kursbeginn 2011:

Mittwochs: 16.03, 25.05, 07.09, 16.1
Freitags: 18.03, 27.05, 09.09, 18.1

www.studiomediterran.de Hedy Gastner

Telefon: 0911 / 933 02 29

Blumen Karl Pfann

INH. INGE BINGOLD
Schnieglinger Straße 272
90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 31 37 60
Fax 09 11 / 31 88 665



Moderne Floristik - Trauerbinderei - Fleurop

Schmerzen loslassen -
Selbstheilungskräfte
anregen

Birgit Pilsberger



*Über den Körper
neue Kraft finden.*

Birgit Pilsberger

- VegetoDynamik
- NPSO - Neue
- Punktuelle
Schmerztherapie
- Dorn Breuss
Behandlung
- Heilpflanzenkosmetik
- Gesichtsbehandlungen
- Fußpflege
- Gesundheitliche
Prävention
- Gutscheine und
Schnupperbehandlung

**Praxis für VegetoDynamik,
Heilpflanzenkosmetik und
gesundheitliche Prävention**
Frauentaler Weg 31 - 90427 Nürnberg
Tel. 0911-3771898 - www.vegetodynamik.de



Vegeto Dynamik®

NACH MARGOT ESSER



Städtischer BESTATTUNGSDIENST

Abschied in sicheren Händen.

Fragen zu Bestattung, Trauerfeier und Grabpflege besprechen wir nach Wunsch *bei Ihnen zuhause* oder in unseren Räumen. Bei uns finden Sie den Rahmen für den feierlichen *Abschied am offenen Sarg*.

Wir bieten *Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten*, die Ihnen Sicherheit gibt und Ihre Angehörigen entlastet.

Spitalgasse 1 • 90403 Nürnberg
Tag und Nacht für Sie erreichbar: **Tel. 0911 – 22 17 77**

www.bestattungsdienst.nuernberg.de

Nürnberg



Schornstein- und Abgasanlagen
- Sanierung + Neuerstellung -

Montage von
Laufstegen und
Kaminkehrerritten

www.volkmer-kamin.de

Der richtige
Zug!

**Volkmer
Kamin**

Abgas- und Schornsteintechnik
Kostenfrei unter 0800 / 8 65 56 37

**Kaminreparaturen
Kaminbekleidungen
Moderne Abgastechnik**

Lothar Schuster

Heizungsanlagen - Öl- und Gasfeuerungen

90427 Nürnberg
Brettergartenstr. 57
Telefon 31 43 00

Gemeindegruß Juni bis September 2011

Der nächste Gemeindegruß er-
scheint im Juni 2011.

*Bitte berücksichtigen Sie bei Ih-
rem Einkauf die Geschäfte vor Ort
und unsere Anzeigenkunden.*

Friedhofsgärtnerei

Grabanlagen · Grabpflege
Wechselbepflanzungen
Dauergrabpflege

Flensburger Str. 24 · 90427 Nürnberg
Telefon 0911/318 71 12
Telefax 0911/318 71 13
Email: H.Strobel@odn.de



Strobel

Blumengeschäft

Moderne Floristik · Fleurop
Hochzeitsfloristik
Dekoration · Trauerbinderei

Kronacher Str. 53 · 90765 Fürth
Telefon 0911/790 64 13
Telefax 0911/794 02 85



www.gaertnerei-strobel.de



Ulrike Kauper

Physiotherapeutin

Doris Lamatsch

Heilpraktikerin

he · Manuelle · Fußreflexzonen · Craniosacrale · Gai

Termine nach Vereinbarung · Ratzeburger Str. 9 · 90427 Nürnberg · Telefon: 300 83 30

EDV-Systeme Doris Lamprecht

Kronstädter Str. 14a 90765 Fürth Tel.: 9799006 Fax: 9799028



Hard- und Softwarelösungen
ISDN - Produkte
Telefonanlagen
Netzwerktechnik
Online Shop

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.lamprecht.org

Die Krönung des Geschmacks

Krön's

Fleisch und Wurstwaren
Schnieglinger Str.258
90427 Nürnberg
Tel: 31 12 82 Fax: 32 59 46

GLAS BAU BREHM

...glasklare Ideen

- Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
- Gewölbte Scheiben
- Ganzglaskonstruktionen
- Eigene Isolierglasherstellung
- Glastüren - Duschkabinen
- Neu- und Reparaturverglasung
- Glasplatten - Spiegel
- Fensterumrüstung - Schaufenster
- Blei- und Messingverglasung
- Bildereinrahmung

Besuchen Sie unsere Ausstellung  Mo-Fr von 7.00-17.00 Uhr · Sa nach Vereinbarung

Carl-Schwemmer-Str. 20 · 90427 Nürnberg · Telefon 09 11/31 22 44 · Telefax 09 11/31 19 58

WIR SIND GANZ OHR



HÖRGERÄTE MECKLER

IHR PARTNER FÜR GUTES HÖREN

NÜRNBERG NORD Telefon 0911/55 22 26 • ZABO Telefon 0911/48 07 195
ST. JOHANNIS Telefon 0911/377 39 240 • MÖGELDORF Telefon 0911/54 00 347



SCHNIEGLING APOTHEKE

Schnieglinger Str. 244
90427 Nürnberg

- * Blutdruckmessung
 - * Milchpumpen- und Babywaagenverleih
 - * Anfertigen von Teemischungen
 - * Primavera Öle
 - * Kompressionsstrümpfe nach Maß
 - * Inkontinenzberatung
 - * Laufend Sonderangebote
 - * Rezepturen nach Stadelmann
- ...und kostenloser Lieferservice

Fon (0911) 31 33 04
Fax (0911) 3 21 77 65
E-mail schniegling-apotheke@gmx.de
www.schniegling-apotheke.de

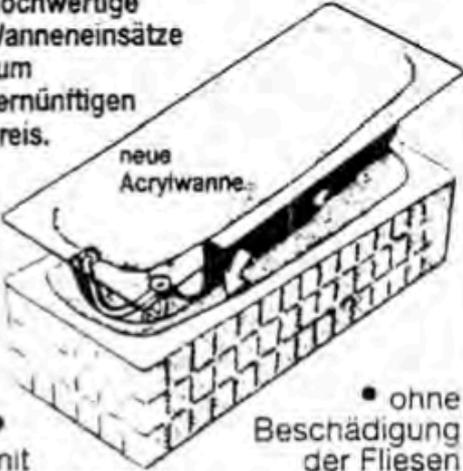
Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 Uhr – 12.30 Uhr

PETER ERICH
SCHMITT

Sanitär • Heizung • Flaschnerei

Gegründet 1924 – Telefon (09 11) 32 41 60
90427 Nürnberg Dorfäckerstr. 41

Hochwertige
Wanneneinsätze
zum
vernünftigen
Preis.



- ohne Beschädigung der Fliesen
- ohne Ausbau der alten Wanne
- mit Erneuerung des Ab- und Überlaufs

Kosmides Demetrios

Feinkost-, Obst-, Gemüse- und Getränkehandel

Wir bieten Ihnen
ein breitgefächertes Angebot:

- Spirituosen und Getränke aller Art
sowie Fassbier auf Bestellung
- Tabak und Zeitschriften
- Klumpentaler Landwurst
- Brot und Backwaren
vom Kalchreuther Bäcker
- frischen Fisch und Salate
von der Deutschen See

Kosmides Demetrios
Feinkost-, Obst-, Gemüse- und
Getränkehandel
Pfandäckerstr. 18 - Kriegsopfersiedlung
90427 Nürnberg, Telefon (0911) 32 99 24



Metzgerei
Stirnweiß

Nutzen Sie unseren
Partyservice.

90427 Nürnberg
Schnieglinger Straße 243
Tel. 0911-315443

gefüllte **Fleisch-**
spezialitäten,
für Pfanne und Backofen,
Sülzen in Aspik,
Grillspezialitäten
bratfertig gewürzt,
Salate, Pasteten,
belegte Brötchen,
Vesper, reiches
Angebot aus unserer
Heitheke.

**Und alles
aus eigener
Herstellung!**

RÖDL GmbH

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Wetzendorfer Straße 220
90427 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 37 86 - 0
Telefax: 09 11 / 33 52 12

Ihr leistungsfähiger Partner für:

- ✓ Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
- ✓ Straßenbau
- ✓ Betoninstandsetzung
- ✓ Spritzbeton
- ✓ Risse- und Hohlraumverpressung
- ✓ Höchstdruckwasserstrahltechnik
- ✓ Asbestentsorgung

SANITÄRE INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN

MAIER
&
GEORGS
Nachf. GmbH

- Sanitär- und Solaranlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Beratung/Projektierung
- Neubau - Renovierung -
Modernisierung
- Kundendienst
- Reparatur-Schnelldienst



Carl-Schwemmer-Str. 30 Telefon 0911 / 31 07 65-0 www.maier-georgs.de
90427 Nürnberg Telefax 0911 / 31 07 65-20 maier-georgs.nachf@t-online.de



OPTIK SCHWAB
Hans-Böckler-Str. 91
90765 Fürth

Fahrradwerkstatt Wetzendorf



Franz Schneck
www.franzschneck.de

0911 3746122

Alte Parlerstr. 7
90425 Nürnberg

Publikumszeiten: Di. - Fr. 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Sa. 10⁰⁰ - 15⁰⁰ und nach Vereinbarung



DER LETZTE ABSCHIED IN DER VERSÖHNUNGSKIRCHE

Ihr kompetenter Partner für persönliche Abschiednahmen und Trauerfeiern auf allen Friedhöfen und **in Ihrer Kirche**.
Gemeindemitgliedern berechnen wir hierbei keine zusätzlichen Überführungskosten.

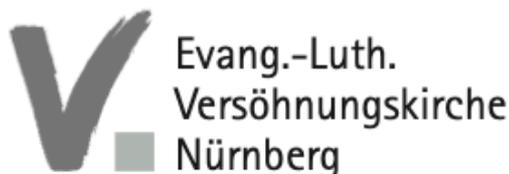
Ganz in Ihrer Nähe - Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - eigene Möglichkeiten zur Aufbahrung und Abschiednahme - alle Bestattungsdienste

Jederzeit für Sie erreichbar: **Telefon: (0911) 23 98 89-0**



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
Fürther Str. 153 · 90429 Nürnberg · www.trauerhilfe-stier.de



Evang.-Luth.
Versöhnungskirche
Nürnberg

Holsteiner Straße 17
90427 Nürnberg
Telefon: 0911-315895
Fax: 0911-311939

www.versoehnungskirche-nuernberg.de

Auf unserer Web-Seite finden Sie unter *"Kontakt"* alle E-Mail-Adressen der Gemeinde.

Spendenkonto: Kto. 1 155 301
Sparkasse Nbg. (BLZ 760 501 01)
Geschäftskonto: Kto. 1 573 144
EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)

Unser Büro ist für Sie geöffnet:
Dienstag bis Donnerstag: 9 - 11 Uhr
Mittwoch: 17 - 18 Uhr
Sekretärin: Renate Zischler

Pfarrer Otfried Haug
Holsteiner Str. 17, 90427 Nürnberg
Telefon: 0911-3237917
Mobiltelefon: 0171-3456417

Kirchenvorstand
Vertrauensfrau: Barbara Lösel
Vertrauensmann: Harry Scholl
Kirchenpflegerin: Christine Wendel

Posaunenchor-Leitung:
Leonhard Meisinger
Chor-Leitung: Diana Huber
Band Pro-Ton: Maria Majewski

Jugendarbeit
Diakon Andreas Dünisch
Büro: Holsteiner Straße 19
Telefon: 0911-3237914
Mobiltelefon: 0160-96713862

Kindergarten
Interimsquarier Bing-Bong
Dorfäckerstr. 26, 90427 Nürnberg
Telefon 0911-3263465

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 7 bis 17 Uhr
Anmeldung jeden ersten Donnerstag
im Monat von 14-17 Uhr im Pfarramt
Leiterin: Gerlinde Dunnigan

Diakonie Schniegling - Nah am Nächsten!

Hauskrankenpflege
Holsteiner Str. 15
Telefon 0911-3150524
Fax: 0911-8018071
Mobiltelefon 0172-8433844
Geschäftskonto: Kto. 2 573 350
EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)
Sprechstunde: Mo. 11-12 Uhr
Leiterin: Sylvia Braun

Kirchbauverein

Der Kirchbauverein trifft sich zu seiner **Jahreshauptversammlung** am Dienstag, 28. Juni 2011, um 19 Uhr, im Bora-Haus. Wir laden dazu herzlich ein.

Tagesordnung
1. Verlesen des Protokolls der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung
2. Jahresbericht der Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht über die Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandschaft und der Schatzmeisterin
6. Verschiedenes

Dorothea Ermann, 1. Vorsitzende